

Inhaltsverzeichnis

Der erlöste Pfarrer 3

<<< vorherige Sage | **Kapitel 11** | nächste Sage >>>

Der erlöste Pfarrer

Eine schriftliche Überlieferung vom Heuberg

Ein junger Bursche aus Böttingen ging einst in der Nacht am Allenspacher Hof vorbei. Früher stand hier ein ganzes Dorf, das aber die Schweden zerstört haben. Da hörte er in der damals noch stehenden, obwohl bereits halb verfallenen Kirche jemand predigen und ging hinein. Er sah einen Prediger in vollem Ornat auf der Kanzel stehen und hörte die Predigt an. Als der Prediger am Schluss sagte: »Gelobt sei Jesus Christus!«, da antwortete der Böttinger: »In Ewigkeit Amen!« Dadurch hatte er den Prediger erlöst.

Sogleich aber wandelte den Burschen ein Frost an. Er kam fast ohnmächtig nach Hause und starb nach drei Tagen; denn auf dem Heuberg sagt man allgemein: »Wer einen Geist erlöst, ist in drei Tagen ein Kind der Seligkeit.«

Quelle: *Deutsche Sagen, Sitten und Gebräuche aus Schwaben*, gesammelt von *Dr. Ernst Meier*, Stuttgart, Verlag der J. B. Metzler'schen Buchhandlung, 1852

[sagen](#), [ernstmeier](#), [sagenschwaben](#), [schwaben](#), v0

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenschwaben311>

Last update: **2025/02/06 18:38**

